

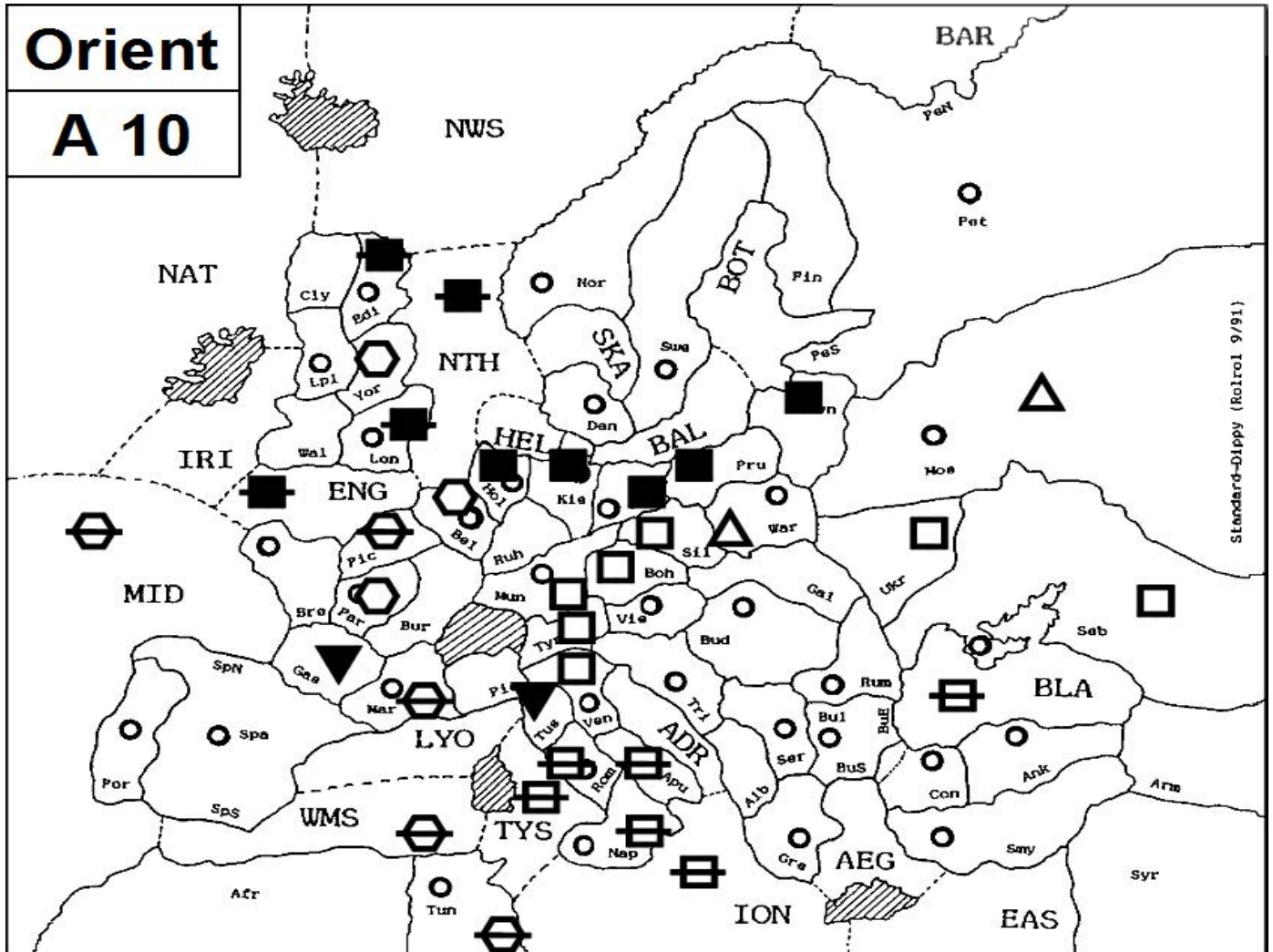


Almutsblatt

Amt für öffentliche Unordnung

XXK

Kj 1,60 € 0,82 9. Juli 2013



- 2 Amtliches
- 3 Ballesteros
- 4 Discofieber



8 Orient - Ende



- 10 Zufall
- 11 Aufstieg

Amtsblatt

Amt für öffentliche Unordnung
Das Darmstädter Magazin für Spieler und Spiele!

Herausgeber: Michael Blumöhr Georgstraße 1 D-64347 Griesheim 06155-4417
email: michael@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de
Kasse: Karl-Heinz Menges Im Wiesengarten 39 D-64347 Griesheim 06155-4400
email: kasse@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de
Spieltreff: Spielkreis Darmstadt e.V. Georgstraße 1 D-64347 Griesheim 06155-4417
Internet: www.amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de / www.spielkreis-darmstadt.de

Impressum

Das Amtsblatt ist ein nichtkommerzielles Postspiel-Magazin. Die Teilnahme an angebotenen Spielen ist in der Regel kostenlos (erhobene Gebühren dienen nur der Kostendeckung). Für die Spielteilnahme wird ein Abo empfohlen.

Das Amtsblatt erscheint vierwöchentlich.

Copyright 2013 by Michael Blumöhr, Griesheim
Namentlich oder mit Pseudonym gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, in Fällen grober Verletzung der guten Sitten, Zensur zu verüben. (In der Regel aber nach Rücksprache mit dem Verfasser.)

Bisher erschienen 585 Ausgaben mit 23328 + das heutige AB Seiten. Auflage dieser Ausgabe: 18

Titelbild:

Michael Blumöhr

Zugannahmetermine.

Ballesteros	Golf	(ms)	Do 25.7.13
Zufall	Turnier-Fußball	(ms)	Do 25.7.13
Aufstieg	United	(ms)	Do 25.7.13
Discofieber!	Melody	(sa)	Do 25.7.13
Orient	KapDip	(mk)	Sa 27.7.13
Perpetuum	Nomic	(mb)	

Redaktionsschluss: • XK Dienstag 30. Juli 2013

weitere Termine:

Stadt-Land-Spielt! in Griesheim	8.9.13
19. Darmstadt spielt!	23.+24.11.13
33. AOU-Con Höchst 2014	9.-12.1.14

Abonnement:

€ 21,- Konto 010 381 8020 bei der Deutschen Apotheker- und Ärzte Bank Darmstadt (BLZ 508 906 34) (Das Konto lautet auf den Namen: Menges)
Vom Konto werden die aktuellen Kosten für eine Ausgabe abgebucht. Kontostand siehe Anschriftenetikett. Fällt der Kontostand unter 2,- €, so erlischt das Abo.

Liebe Mitspieler!

Diese Ausgabe ist eine Korrekturausgabe, denn sowohl bei DISCOFIEBER als auch bei ORIENT EXPRESS gibt es eine zweite korrigierte und hier veröffentlichte Auswertung. Ansonsten ist auch hier der Sommer ausgebrochen, wir hatten 18 Teams beim KUBB-Turnier im Herrngarten (der neue Modus liesse bei gleichem Zeitaufwand jetzt bis zu 32 Teams zu und es ist noch Platz im Herrngarten ;-)

Wer die Sommerferien für den Urlaub „misbraucht“, dem wünsche ich gute Erholung und das Spiel des Jahres passt in diesem Jahr ja sehr gut mit ins Gepäck. Mitspieler findet Ihr sicher auch.

nice dice



BALLESTEROS (Golf) http://www.schroep1.net/pbm/partien/ballesteros/		GM: Michael Schröpl michael.schroep1@gmx.de
Turnier Nr. 371	█	ZAT: 2013-07-25

Ergebnisse des Turniers "The portable hole":

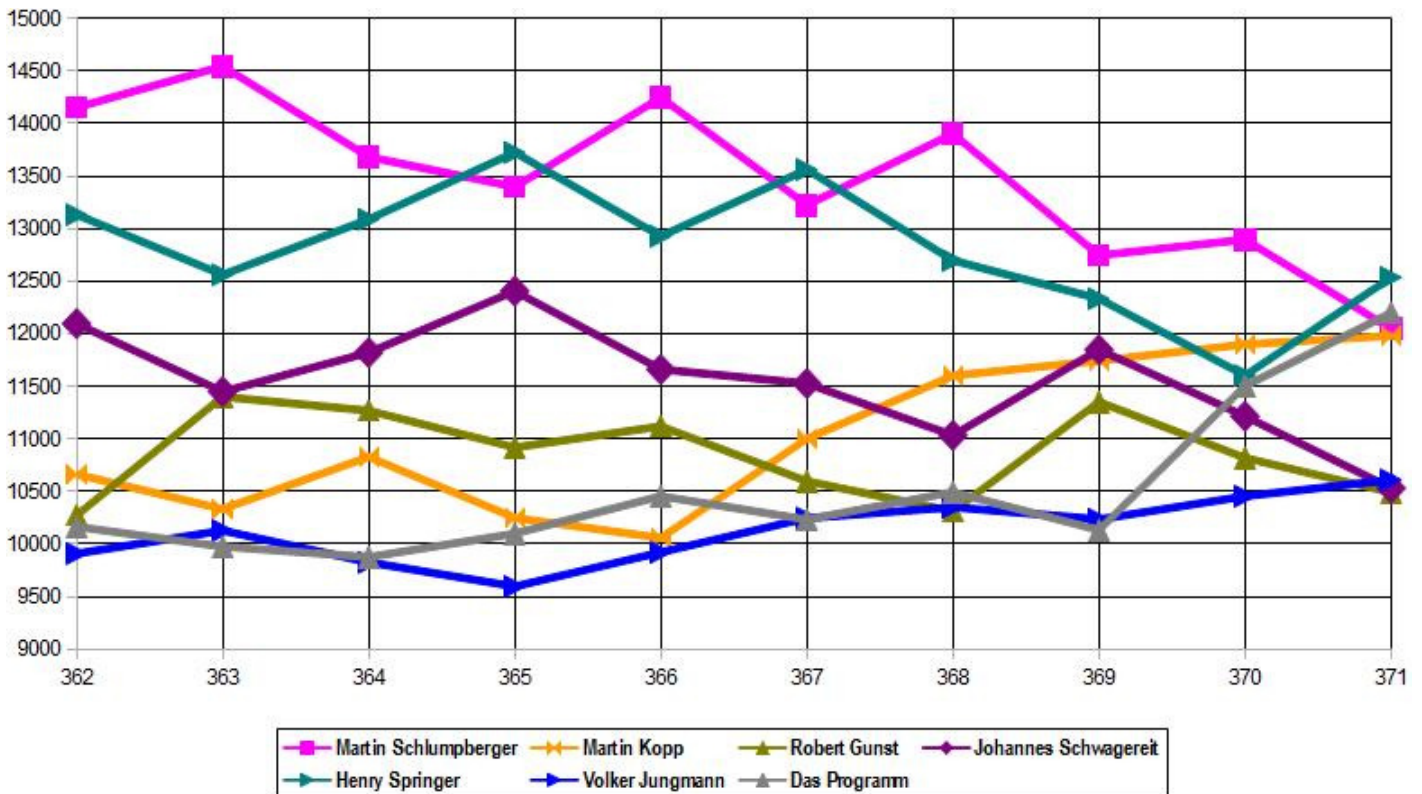
Platz	Punkte	Spieler	160	227	253	329	219	304	Summe	Anm.
1. (1)	2857	C-Henry Springer	4	4	5	3	1	3	20	
2. (2)	2222	C-DAS PROGRAMM	3	4	6	3	4	4	24	
3. (3)	1678	C-Martin Kopp	1	5	4	4	6	6	26	
(5)	1678	C-Volker Jungmann	4	3	3	5	5	6	26	
5. (4)	1333	C-Robert Gunst	6	6	5	2	4	4	27	
6. (6)	1176	C-Martin Schlumpberger	3	6	5	6	7	7	34	
7. (7)	1053	C-Johannes Schwagereit	5	5	8	7	8	5	38	

So leicht hatte sich Henry Springer seinen Turniersieg nicht vorgestellt, aber außer dem Programm mit dessen einschüchterndem Einfachwechsel auf einen Erwartungswert von 22.7 wollte sich erneut niemand so recht wehren.

Rangliste:

Platz	Spieler	10%	28%	44%	58%	70%	80%	88%	94%	98%	100%	Punkte	Änderung
1. (3)	C-Henry Springer	2	7	1	1	6	1	6	3	5	1	12536	+933
2. (4)	C-DAS PROGRAMM	3	5	5	3	2	5	3	6	1	2	12198	+695
3. (1)	C-Martin Schlumpberger	1	2	7	3	1	7	1	7	2	6	12045	-852
4. (2)	C-Martin Kopp	7	4	1	7	5	1	2	3	3	3	11980	+80
5. (7)	C-Volker Jungmann	3	3	6	5	2	3	4	5	3	3	10609	+154
6. (5)	C-Johannes Schwagereit	5	6	1	1	6	4	6	1	6	7	10532	-683
7. (6)	C-Robert Gunst	6	1	4	5	2	6	5	1	7	5	10491	-328

Und die Rangliste besteht nun aus zwei Klumpen.



Nächstes Turnier:

Anmeldung zum 372. Turnier ("Besuch beim Zahnarzt"):

223 + 1W3 302 + 1W4 301 + 1W6 272 + 2W2 221 + 2W3 250 + 2W4

Das Programm spielt mit 153 - 137 - 88 - 1 (21.63889)

Discofieber in D-Dur

Runde 119 - Korrektur

Hallo,

jawohl, es gibt mich noch!!!

Ich will Euch auch jetzt gar nicht mit all den Dingen langweilen die zu den diversen Verzögerungen geführt haben.

Hoffen wir einfach mal, dass sich jetzt alles wieder in halbwegs geordnete Bahnen fügt, so dass ich die nächsten Auswertungen wieder pünktlich hinbekomme. (Gulp – beim Blick in den Kalender seh ich auch sofort, dass ich noch mal zwei Wochen Urlaub machen möchte... na, wird schon irgendwie klappen!)

Immerhin konnte ich mich körperlich halbwegs fit halten. Vorgestern habe ich bei einem Lauf-Event in Münster mitgemacht und die 5 Kilometer-Strecke in 23:23 min bewältigt. Mein Ziel lag bei 25 Minuten, was ich somit deutlich unterboten habe. Man stellt also erleichtert fest: Ich bin noch fit genug für die kommenden Aufgaben!

Dann wollen wir mal schauen, ob ihr jetzt im Geiste fit genug seid, um die neuen Rätselzeilen auszuknobeln.

Viel Spaß dabei wünscht Euch,

Matthias



Themenvorgabe für die nächste Runde 120: Lieder deren Titel nicht Teil des Liedtextes ist

Die Lösungen der Runde 118 Thema: Mund / Mouth

1. Das geht auf keinen Fall alleine, denn dazu brauch ich einen ander'n Mund
Max Raabe / Küssen kann man nicht alleine
2. Ich hör' Dir zu mit offenem Mund, und tu so, als glaub' ich Dir jedes Wort.
Die Ärzte / Angeber
3. Hol dich einfach nicht aus der Reserve reden zwecklos Mund ist ausgefranst überziehst von Kopf bis Fuß mich mit Schmeichelguß
Herbert Grönemeyer / Deine Liebe Klebt
4. Der wird so wunderschön, wie 'n Standbild aus Athen!
Theo Lingen (Gunter Philipp, Robert Gilbert, Peter Alexander, ...) / Was kann der Sigismund dafür (Joachim Kronenberger)
5. Du, du, ach ich bin so wild nach deinem
Culture Beat, Klaus Kinski / Der Erdbeermund (Martin Kopp)
6. Von der Barke mit der gläsernen Fracht
Bernd Clüver / Der Junge mit der Mundharmonika (Stefan Bender)

7. Just like before And you will say na-na, na-na Please give me more and you will think na-na, na-na Hey, that's what I'm livin' for How
Mouth and MacNeal / How Do You Do (Roland Röllig)
8. Ich winke dem Veganer, mit dem Mund voller Hackfleisch... mmh! Leider
Deichkind / Leider geil
9. Do you believe the things they told you, do you believe the things you've read?
Mike & The Mechanics / Word Of Mouth (Martin Kopp)
10. It must have been while you were kissing me
Meat Loaf / You Took The Words Right Out Of My Mouth (Michael Linder)
11. Sie hat Hände mit Fingern dran mit denen sie gut fingern kann
Die Prinzen / Alles mit'm Mund (Phillip Müller)
12. Shining I was dying just to ask for a taste
Meat Loaf / You Took The Words Right Out Of My Mouth (Roland Röllig)
13. Sie hat mir so gefallen, drum gab ich ihr nen Kuß
Cliff Richard, Gus Backus, Peter Kraus / Rote Lippen soll man küssen (Roland Röllig)
14. Singt von dem was einst geschah in silbernen Träumen, von der Barke mit der gläsernen Fracht
Bernd Clüver / Der Junge Mit Der Mundharmonika (Martin Kopp)
15. I'm trying to speak but no matter what I do I just can't seem to make any sound
Meatloaf / You took the words right out of my mouth (Joachim Kronenberger)
16. Glaub mir, auch ich bin Dir treu
Karel Gott (und viele mehr) / Rosamunde (Michael Linder)
17. Dabei hattest du doch so große Ziele - Wolltest Maler werden wie Egon der Schiele
Marius Müller Westernhagen / Wir haben die Schnauze voll (Phillip Müller)
18. Would you offer your throat
Meat Loaf / You took the words right out of my mouth (on a hot summer night) (Stefan Bender)
19. Sie ist wirklich sehr geschickt, ich hab sie schon mal gesehen
Prinzen / Alles mit'm Mund (Stefan Bender)
20. Ouch it won't reach my mouth, if I could do it myself I'd probably never leave the house. But I can't so here's where you come in
Bloodhound gang / Yummy Down On This (Phillip Müller)
21. I often wonder if it's true
Mouth & MacNeal / How Do You Do (Michael Linder)
22. No hungry mouth to feed
Bette Midler, Julie Gold / From a distance (Joachim Kronenberger)

Die gesammelten Punkte:

	Rater	Punkte	118	117	116	115	114	113	112	111	110	109
Roland Röllig	4	3776	65	60	92	66	70	70	77	53	52	47
Michael Linder	4	3669	64	82	72	76	66	65	69	38	12	48
Stefan Bender	1	2886	52	50	66	44	63	50	56	38	44	26
Phillip Müller	3	2862	48	53	66	55	46	50	58	39	36	45
Joachim Kronenberger	3	2810	48	52	65	52	49	50	47	39	45	39
Martin Kopp	1	2684	50	50	60	51	38	45	64	34	28	30
Ursula Menges	1	820	0	0	32	30	38	22	4	0	0	0

Lied	Ursula Menges	Joachim Kronenberger	Martin Kopp	Michael Linder	Phillip Müller	Roland Röllig	Stefan Bender	Bonus Interpret	Bonus Titel
1		IT		IT		IT		0	0
2				IT		IT		0	0
3		IT		IT	I	IT		0	0
4		xx		IT		IT		4	4
5		T	xx	IT	IT	IT	IT	8	6
6		IT	IT	IT	IT	T	xx	8	6
7				IT		xx		2	2
8				IT	IT	IT		0	0
9			xx	IT		IT		4	4
10		IT	IT	xx	IT	IT	IT	6	6
11				IT	xx	IT	IT	6	6
12		IT	IT	IT	IT	xx	IT	6	6
13			IT	IT	T	xx	IT	6	8
14		IT	xx	IT	IT	T	IT	8	6
15		xx	IT	IT	IT	IT	IT	6	6
16		T	IT	xx		IT		4	6
17				IT	xx	IT		4	4
18		IT	IT	IT	IT	IT	xx	6	6
19				IT	IT	IT	xx	6	6
20				IT	xx	I		4	2
21				xx		IT		4	4
22		xx		IT	IT	IT		6	6
23								0	0
24								0	0
25								0	0
Punkte	0	16	14	40	22	35	14		
Bonus I	0	16	20	10	14	14	20		
Bonus T	0	16	16	12	12	16	18		
Summe	0	48	50	64	48	65	52		

(I = Interpret, T = Titel, xx = diese Zeile stammte vom entsprechenden Mitspieler; 3/4 der Mitspieler sind 5)

Mitmachen:

Wer mitmachen will schreibt mir einfach die Titel und / oder Interpreten zu den Liedzeilen die Ihnen einfallen (bitte keine Internetrecherche) sowie DREI eigene neue Zeilen mit Lösung, dabei solltet Ihr versuchen die Zeilen so zu wählen, dass Sie von möglichst vielen Mitspielern (am besten jedoch genau von zwei Dritteln) erraten werden können.

ZAT ist der Donnerstag vor dem Redaktionsschluß
discofieber@amt-fuer-oeffentliche-unordnung.de

Die neuen Textzeilen mit dem Thema: - kein Thema -

1. It's the best I can do
2. Isolated from the outside Clouds have taken all the light
3. Wir sind geboren im falschen Jahrzehnt und wir sitzen am Feuer, hören zu, was die Alten erzählen. Wir sind zu
4. Dann bin ich ein Star, der in der Zeitung steht, und dann tut es Dir leid, doch dann ist es zu
5. You look so cold tonight, your lips feel like winter, your skin has turned to white
6. I wonder, still I wonder
7. When it crumbles, We will stand tall, Face it all together
8. The world is ours, I can feel the music in me
9. Sei wie der Fluß, der eisern ins Meer fließt
10. But you didn't have to cut me off, make out like it never happened and that we were nothing And I don't even need your love but you treat me like a stranger and that feels so rough
11. Die ganzen Haters wollen kein' Stress Sie kommen nicht klar ob wie ich flash und alle Babys wollen nur Max Mein Shit ist zu
12. In unserer Straße, da, wo das leben noch lebenswert ist
13. And as the elders of our times choose to remain blind
14. Oh let those guitars play, play for me, play for me, oh let that song ring out, that's how it's meant to be
15. Dil La Liya Be-parvah dey naal, Dil La Liya Be-parvah dey naal
16. We will never, never be anything but loud
17. What's gone between us has come between us
18. Jetzt muss es nur noch in die Druckerei, aber die haben heute hitzefrei. Es ist zu
19. Und die Stechuhr beim Stechen lustvoll stöhnt
20. We have the chance to turn the pages over
21. If we have faith in each other Then we can be Strong
22. Telling yesterday's news



*Musikinstrumente von A-Z
Heute Y wie Y*

Die Yueqin (yuèqín; auch yue qin oder yueh-ch'in geschrieben und verschiedentlich als Mondgitarre, Mondzither, gekkin, la ch'in oder laqin bezeichnet) ist ein Zupfinstrument der klassischen chinesischen Musik. Es ist eine Röhrenlaute mit einem runden, hölzernen Klangkörper. Es hat ein kurzes, durch Bünde unterteiltes Griffbrett und vier Seiten, von denen jeweils zwei auf eine Tonhöhe gestimmt werden, meist auf eine Quinte. Bei einigen Varianten ist der Klangkörper achteckig. Einer Legende nach wurde das Instrument während der Qin-Dynastie in China erfunden. Es ist ein wichtiges Instrument bei der Peking-Oper.

Orient Autumn 1910 ZAT: Nie mehr!**GM: Martin Kopp, martin-kopp@arcor.de**

Pseudonym	Kujambel	Francs	Mark	Lira	Rubel	Piaster	
Beethoven	1.28	19000-	6400+	0	1001-	600+	
Black Friday	580.92	3521-	6453-	0	15000+	2490-	
Bleistift	104.95	0	5400-	0	4100-	12900+	
Elefant	10.26	0	1400-	4351-	0	17409+	
Grimgerte	507.50	5500-	5300+	0	0	6200-	
Hatchepsut	66.42	5203-	13600-	0	14400-	4600+	
Hercule Poirot	126.84	500-	10900-	3200-	0	9800+	
Leckerli	4.92	0-	2000-	0	0	19103+	RED
Shandy Schofel	5.70	2381	5087+	0	0	4596	RED
Taggert	3.26	16400-	3175+	19632-	0	0	RED
Tigerente	28.44	0	0-	1500-	500+	13500+	
Veänderung:		-3037	1242	-1873	14229	5717	
Neue Kurse:		5.22	5.91	2.85	3.44	9.09	
Kosten pro SP:		74.57	73.88	285.00	114.67	60.60	
Versorgungszentren:		7	8	1	3	15	

Geldtabelle:

Geldtabelle:			Endgültige SP-Tabelle:		
1.(==) Hatchepsut	198952.08	KJ (+ 23141.10)	1.(==) Leckerli	3025	SP (+ 356.38)
2.(==) Leckerli	185471.19	KJ (+ 11128.71)	2.(3) Elefant	2765	SP (+ 301.03)
3.(==) Elefant	178932.42	KJ (+ 9307.95)	3.(2) Hatchepsut	2574	SP (+ 52.41)
4.(5) Hercule Poirot	165357.84	KJ (+ 6168.00)	4.(5) Bleistift	2490	SP (+ 244.50)
5.(6) Bleistift	163383.95	KJ (+ 13823.00)	5.(4) Hercule Poirot	2409	SP (+ 59.01)
6.(4) Taggert	160326.71	KJ (- 8072.76)	6.(8) Tigerente	2055	SP (+ 266.19)
7.(==) Beethoven	145902.72	KJ (- 3168.58)	7.(6) Beethoven	1962	SP (- 224.76)
8.(10) Black Friday	131331.87	KJ (+ 22437.36)	8.(9) Grimgerte	1739	SP (+ 12.23)
9.(8) Tigerente	128738.44	KJ (+ 8135.00)	9.(7) Taggert	1592	SP (- 382.37)
10.(9) Grimgerte	116898.50	KJ (+ 2520.00)	10.(==) Black Friday	1567	SP (- 95.05)
11.(==) Shandy Schofel	84276.33	KJ (+ 2515.86)	11.(==) Shandy Schofel	1236	SP (- 9.88)

France/9

Beethoven
 =====
 A Yor-Lon A Ruh-Bel
 F MID-SpN F Pic S "
 F LYO-Mar A Bur-Par
 F Tun xxx
 F WMS S "

= 7

Germany/9

Hatcheps.
 =====
 A War-Lvn F Edi xxx
 A Kie-Hol F ENG-Lon
 A Ber-Kie F NTH S "
 A Sil-Ber F Bel xxx
 A Pru S
 RA Ukr-War

= 8

Italy/1

Taggert
 =====
 A Gas-Spa
 A Tus-Ven

= 1

Russia/2

Hatcheps.
 =====
 A Ukr-War
 A Mos S "

= 3

Turkey/13

Elefant
 =====
 A Rum-Ukr F Apu-ION
 A Seb S " A Boh S
 A Gal-Sil A Mun xxx
 A Mun S " A Tyr S
 A Ven xxx A Mun xxx
 F ION-Tun F Rom S
 F TYS S " F TYS xxx
 F BLA S F Nap S
 A Seb xxx F TYS xxx

= 15

F Bel>ENG

3H, Por, Bel, Lpl,
 Tun, -Lon

Ber, Kie, Nor, Den,
 Hol, War, Edi, Swe,
 +Lon, -War, -Mun

Spa, -Ven
 Mos, Pet,
 +War

3H, Seb, Gre, Ser,
 Bul, Rum, Vie, Rom,
 Bud, Nap, Tri, +Ven,
 +Mun

Presse**GM an Alle:**

Bei der ursprünglichen Auswertung ist mir entgangen, daß das SC Mun von Germany nach Turkey übergegangen ist. Das resultieren andere SP-Endstände als vorher! Leckerli bleibt jedenfalls klarer Sieger.

Beethoven an Taggert:

Großartig. Letzten Endes hast Du mit Deinen Aktionen allen geschadet, die nicht auf T gebaut haben - am meisten wohl Dir selbst.

Hercule Poirot an Alle:

Gratulation an den eindeutigen Sieger Leckerli von Hercule Poirot.

Auflösung der Pseudonyme

Beethoven	Klaus Fleischer
Black Friday	Harald Bauer
Bleistift	Stefan Bender
Elefant	Frank Bockholdt
Grimgerete	Joachim Kronenberger
Hatchepsut	Michael Paas
Hercule Poirot	Karsten Heidemann
Leckerli	Lukas Kautzsch
Shandy Schofel	Thorsten Bremer
Taggert	Thomas Lauterbach
Tigerente	Henry Springer

Liebe Kapitalisten,

eine schön gelaufene Partie mit positiven Rückmeldungen geht nun zu Ende. Bei 11 Mitspielern sind die Börsenkurse stark Achterbahn gefahren. Von den fünf überlebenden Nationen holte Turkey die meisten SCs. Bis auf manche Verspätungen konnte ich mich durchweg auf den Eingang der Züge voll verlassen. Vom Herbst 1908 an spielte ein Standby für Taggert, welcher für die ewige Statistik nicht genannt werden möchte.

Im Herbst 1910 veränderte sich nicht viel an der SC-Verteilung. Taggert konnte sich glücklich schätzen, daß Beethoven ihm Spa gelassen hatte und Tun vor Turkey schützte. An der Börse investierte Black Friday kräftig in Rubel. Am Ende gratuliere ich Lukas Kautzsch für die gewonnene Partie, die er als Leckerli spielte. Sein Spiel auf die Börse schlug das militärorientierte Spiel der beiden Nächstplatzierten Hatchepsut und Elefant. Die Top 3 lagen finanziell sehr eng zusammen.

Auch wenn mir das GMing Spaß bereitet hat, lege ich vorerst eine Pause ein. Vielleicht versucht jemand, selbst eine KapDip-Partie im Amtsblatt anzubieten. Freie Plätze gibt es immer noch in der Partie Kap-Woolworth II D, die Henry Springer anbietet - Anmeldungen gehen direkt an ihn.

Viele Grüße,
Martin

ZUFALL (Turnierfußball)

GM: Michael Schröpl

ZAT: 2013-07-25

<http://www.schroep1.net/pbm/partien/zufall/>

michael.schroep1@gmx.de

Runde 342 (mit 26 WP)

Nächstes Mal: 86 WP

"Oh je, 26 WP, da muss mal wieder alles passen" jammerte einer derjenigen Mitspieler, die diesmal die optimale Taktik erwischten hatten. Bei wenig Hintermannschaft macht oft schon ein einziger WP einen gewaltigen Unterschied bei den erspielten Punkten und damit auch in der Jahresrangliste, was für dort zurückliegende Teilnehmer allerdings eher eine Chance als ein Risiko darstellen sollte. Die negativen Folgen dieses Effekts bekam diesmal Marcel Seidel zu spüren, dem es mangels Safety Play gleich beide Teams vollkommen zerlegte.

Die Kernfrage lautete mal wieder: Was tun gegen die Kamikazes? Für diese gab es diesmal zwei Möglichkeiten: 0-0-6-5-15 und 0-0-5-6-15. Die eine kann man mit 0-0-15-6-5 ausmauern, die andere verliert dafür gegen 0-0-12-4-10 und deren Varianten. Also ging es zunächst einmal darum, zu erraten, welche der beiden Kamikaze-Varianten wie häufig mitspielen würde.

Bei einem Verhältnis von 3 zu 5 zwischen den beiden Varianten erwies sich die 3-1-3-Taktik als das geeignetere Gegenmittel, da sie gegen den 'falschen' Kamikaze ein Remis hält. Zwischen diesen Teams gab es wiederum drei Möglichkeiten: 0-0-12-4-10, 0-0-11-4-11 und 0-0-10-4-12, die zunächst einmal alle gleich gut aussehen. Gegen exotische Aufstellungen, etwa Mittelfeld-Teams oder gar den *Tie-Breakern*, erweisen sich ganze Torchancen im Sturm allerdings als vorteilhaft. 0-0-10-4-12 war also das Gebot der Stunde; der einzige 0-0-12-4-10-Teilnehmer belegte knapp dahinter Rang 5. Den *Kirschkernen* gelang es als einzigem Team, sämtliche 10000 Begegnungen gegen die *Tie-Breaker* zu gewinnen - womit sie genau in der Mitte der Tabelle landeten.

Drei der vier Spitzenteams wählten als ihr zweites Team denjenigen Stürmer, den sie ausmauern konnten, um ihre 3-1-3-Teams damit schon mal 'anzufüttern'; Volker Jungmann hingegen wählte denjenigen Stürmer, den er *nicht* ausmauern konnte, als Plan B für eine gute Ranglistenpunktzahl.

Das Wettwürfeln zwischen den vier identischen Spitzenteams entschied diesmal Stefan Bender zu seinen Gunsten. Dies bescherte ihm seinen 24. Turniersieg, immerhin schon den zweiten in diesem Kalenderjahr. Seine neue WP-Zahl ist eine Neuauflage von Runde 339.


1.	Drakoon Dragons	Stefan Bender	0-0-10-4-12	918323 : 830000	249740 : 150260
2.	Ananas-Bomber	Henry Springer	0-0-10-4-12	918577 : 830000	249730 : 150270
3.	Exoten-Club	Lukas Kautzsch	0-0-10-4-12	918497 : 830000	249724 : 150276
4.	Burgherren Camelot	Volker Jungmann	0-0-10-4-12	918307 : 830000	249708 : 150292
5.	Inter Maltsev	Robert Gunst	0-0-12-4-10	662105 : 600000	249370 : 150630
6.	KFC Uerdingen	Johannes Schwagereit	0-0-6-5-15	1391312 : 1230000	239999 : 160001
7.	Vorwärts Tröte	Robert Gunst	0-0-6-5-15	1391393 : 1230000	239996 : 160004
8.	FC Rückschritt	Volker Jungmann	0-0-6-5-15	1391326 : 1230000	239995 : 160005
9.	NDW 80er	Martin Kopp	0-0-15-6-5	325542 : 300000	239849 : 160151
10.	Bonner Nieten	Herbert Frohn	0-0-15-6-5	325762 : 300000	239847 : 160153
11.	Die Kirschkerne	Henry Springer	0-0-5-6-15	1397449 : 1270000	210000 : 190000
12.	Badener Gargoyles	Stefan Bender	0-0-5-6-15	1397609 : 1270000	209999 : 190001
13.	Profexa Vorwärts	Herbert Frohn	0-0-5-6-15	1397601 : 1270000	209999 : 190001
14.	Milwaukee goes Lummerland	Michael Frenzel	0-0-5-6-15	1397878 : 1270000	209998 : 190002
15.	FC Tote Hose	Lukas Kautzsch	0-0-5-6-15	1397630 : 1270000	209998 : 190002
16.	1. FC Kaiserslautern	Johannes Schwagereit	0-0-11-11-4	652011 : 640000	189942 : 210058
17.	New Pop Wave	Martin Kopp	0-0-12-10-4	522132 : 540000	169954 : 230046
18.	Knobold	Michael Frenzel	0-0-6-15-5	942143 : 1220000	119951 : 280049
19.	Werder Power	Marcel Seidel	0-0-6-15-5	941854 : 1220000	119944 : 280056
20.	Playboy Bunnies FC	Marcel Seidel	0-0-4-10-12	1171353 : 1400000	99954 : 300046
21.	Die Tie-Breaker	GM-Team	6-5-5-5-5	60000 : 858804	2303 : 397697

Kurzfassung der Regeln: Einstieg jederzeit möglich. 2 Teams pro Manager, mit konstanten Teamnamen. Jedes Team spielt gegen jedes andere 10000 Spiele. Normale United-Feldreihenwertung mit 3:1-Regel. Werte für **T** bzw. **A** von 0-20; **A** zu **V** (nur defensiv) wird halbiert und abgerundet. Torwart würfelt mit W26, Ausputzer mit W30. Jeder Manager darf einen ganzzahligen WP-Wert zwischen 4 und 300 für das nächste Turnier vorschlagen; der Vorschlag des bestplatzierten Vereins wird genommen. "*Die Tie-Breaker*" spielen stets mit gleich vielen WP in allen Reihen (max. 20 in T/A). Die erspielten Punkte des jeweils besser platzierten Teams eines jeden Managers werden in der ewigen Rangliste sowie der Kalenderjahres-Rangliste erfasst.

Zugformat: E-Mail (bevorzugt) bzw. DIN A6 (Postkarte) quer; Spielernamen, Teamnamen & Reihenwertungen (in WP) angeben.

Jahresrangliste 2013 / Zwischenstand:

Platz	Spielername	Absolut	Schnitt	Partien	Bewertung
1.	Johannes Schwagereit	7.2626	1.0375	7 / 0.595	0.6171
2.	Robert Gunst	7.2607	1.0372	7 / 0.595	0.6169
3.	Lukas Kautzsch	7.2167	1.0310	7 / 0.595	0.6132
4.	Volker Jungmann	7.1467	1.0210	7 / 0.595	0.6072
5.	Stefan Bender	7.0344	1.0049	7 / 0.595	0.5977
6.	Martin Kopp	6.9296	0.9899	7 / 0.595	0.5888
7.	Henry Springer	6.8651	0.9807	7 / 0.595	0.5833
8.	Herbert Frohn	5.2077	1.0415	5 / 0.512	0.5331
9.	Michael Frenzel	4.7145	0.9429	5 / 0.512	0.4826
10.	Marcel Seidel	4.4401	0.8880	5 / 0.512	0.4545
11.	Thorsten Bremer	2.9042	0.9681	3 / 0.386	0.3738
12.	GM-Team	4.0067	0.5724	7 / 0.595	0.3404
13.	Andreas Zöch	1.0635	1.0635	1 / 0.173	0.1843

AUFSTIEG / 29. Saison	GM: Michael Schröpl	United
Runde 2	 michael.schroep1@gmx.de	ZAT: Do., 2013-07-25, 11 Uhr

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, ein Text-Attachment (bevorzugt) oder Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen

Keine Geldstrafe diesmal - das harte Durchgreifen in Runde 1 scheint gewirkt zu haben.

Die Lage

1. Liga: *Heart of Scapa Flow* ist weiterhin unbesiegt und führt nun auch beide Tabellen mit und ohne Würfeinfluss an, punktgleich mit Glückswürfler *Lokomotive Albany*, der sich prompt ein zusätzliches Feldtalent für die Lagerung seiner WP kauft. Der andere noch ungeschlagene (und nunmehr maximal verschuldete) Verein *Blut-Rot Mannheim* folgt erst auf Rang 5, denn nach Torverhältnis liegen der klare Rundenbeste *VfL Chaos 2003*, der zudem auch noch den Feldspieler-Star der Runde verpflichten kann, und die *Grobitown Rangers* knapp vor den Kurpfälzern.

Pechwürfler *Halifax Heroes* trägt weiterhin die Rote Laterne und ist diesmal zugleich das schwächste Team der Runde. Der einzige Verein auf den Abstiegsrängen, der nicht dorthin gehört, ist der *FC Südlich*, der eigentlich vor dem *FC Hollywood* stehen müsste.

2. Liga A: Drei Vereine mit 6:2 Punkten liegen vorne: NMRler und EW-Tabellenführer *PS Spielerei*, Glückswürfler *Reissdorfer TT* und *Die Spekulanten*. Vier weitere Vereine liegen nur einen Zähler dahinter, darunter auch der klare Rundenbeste *Titanic Players*, der sich diesmal einen Trainer gekauft hat, sowie der *3. FC Eiderstedt*, der nach dem Kauf des potenziellen 12er-Ausputzers demnächst vor lauter Kraft kaum laufen können wird.

Am Ende der Tabelle ist der deutliche Rundenschwächste *Lokomotive Leipschs* als einziger Verein des Ligasystems noch ohne Punktgewinn, was man aber noch nicht mal wirklich als Pech bezeichnen kann. Auch der *Hexenkessel SV* mit inzwischen 34 Gegentoren aus 4 Begegnungen steht vollkommen zu Recht auf einem Auflösungsplatz, während Pechwürfler *Viking Raiders* trotz diesmal 3:1 Punkten weiterhin viel zu schlecht platziert ist.

2. Liga B: Zwei Überraschungsteams haben die Tabellenspitze erklommen: Der Rundenbeste *Schwabenauswahl* zu Recht, Oberglückskeks *Profexa Vorwärts* mit Fortunas Hilfe. Folgen können diesen beiden Teams derzeit nur die *Ritter der Tafelrunde* mit einem Zähler Rückstand, während Handelswertriese *SpVgg Kieselstein* mit etwas Pech ins Mittelfeld abgerutscht ist.

Die Niederungen der Tabelle werden bevölkert von den *Brunswick Lions*, der *Galaktischen Raumbilde* und Oberpechmarie *Sesamstraßen Kicker*, wo doch eigentlich der klare Rundenschwächste *Mangelsdorfer Mannen* inzwischen auf dem letzten Platz stehen müsste und auch prompt ein Schnäppchen auf dem Spielermarkt erbeutet.

Allgemeines: 11 Vereine (nach 10, 11, 10, 12, 11 bzw. 10 in den Vorjahren) besitzen noch mindestens ein uneingespieltes Talent (davon spielen jeweils mindestens 3 Vereine in jeder der drei Ligen), 9 Vereine (nach 5, 8, 8, 6, 5 bzw. 7 in den Vorjahren) haben derzeit weniger als 6 WP an Talenten in ihrem Kader.

Diesmal nur 8 Erstligisten können vor dem nächsten Training bereits mindestens 100 WP trocken auf den Platz stellen, während immerhin 9 Zweitligisten dies ebenfalls schaffen (nach 6, 4, 7, 6, 9 bzw. 9 in den Vorjahren), von denen der stärkste auf Platz 4 der WP-Rangliste liegt. Das Ligagefälle zwischen Ober- und Unterhaus beträgt diesmal 6 WP auf dem Platz (nach 10, 8, 9, 12, 9 bzw. 7 in den Vorjahren) und 1400 Kujambel nach UNITED / XY-Handelswert (nach 2900, 2300, 2200, 2700, 2500 und 1700 in den Vorjahren), was beides die niedrigsten Werte seit Beginn dieser Beobachtungen darstellt.

Zu den 12 nach UNITED / XY wertvollsten Vereinen zählen diesmal sage und schreibe acht (!) Zweitligisten, am stärksten darunter *SpVgg Kieselstein*, *Sesamstraßen Kicker* sowie die *PS Spielerei* auf den Rängen 4, 6 und 7. Zwei Erstligisten gehören zu den unteren 12 Rängen des Ligasystems, drei weitere haben etwas weniger Handelswert als der Durchschnitt aller 36 Vereine. Alles, was wirtschaftlich weniger als 15,5 MKj. besitzt, sollte sich vorsorglich in Richtung Existenzkampf orientieren, wobei zwei Vereine der 2. Liga A und sechs Vereine der 2. Liga B betroffen sind.

Ein interessanter Kontrollblick auf die Programmdateien ist die Liste der Vereine, bei denen die WP-Summe in Alter-I-Spielern jetzt nicht ohne Rest durch 10 teilbar ist - bei all diesen Vereinen scheint ja irgendwas mit dem Trainingsplan nicht funktioniert zu haben (falls sich nicht gerade ein Sonderspieler dieses Alters im Kader befindet). Im gesamten Ligasystem haben diesmal 8 Vereine exakt 40 WP Alter I (nach 7, 5 bzw. 2 in den Vorjahren) und 9 Vereine exakt 30 WP Alter I, zusammen also weniger als die Hälfte aller Vereine. Nur ein einziges Team im Ligasystem hat diesmal weniger als 30 WP in Alter-I-Spielern (nach 7, 3 bzw. 2 in den Vorjahren), und kein einziger Verein hat mehr als 50 WP in Alter I (nach 1, 4 bzw. 1 in den Vorjahren).

1. Liga 3.Spieltag

American Soccer Club II - Agricola Team 2 : 1

Torschützen: Schelm (24.), UUml (72.) *** Brunnen (15.)

ASCII erspielte sich klare Feldvorteile und drehte das Ergebnis nach der frühen Gästeführung noch zu einem verdienten Heimsieg. Erneut war es Schafbauer, der seine Fähigkeiten vom eigenen Coach nicht angemessen gewürdigt fand.

FC Südlich - FC Hollywood 0 : 0

Auch mit drei WP mehr auf dem Platz, als ihr Trainer angenommen hatte, waren die Schauspieler weit vom Erreichen des gegnerischen Strafraums entfernt. Das reichte jedoch für einen glücklichen Punktgewinn, weil die Südlichter keine ihrer 9 Torchancen verwerten konnten.

SV Comixense - Lokomotive Albany 1830 0 : 1

Torschützen: --- *** Die Sonne (30.)

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Gelbe Karten: --- *** Namen, Wieder

Aufsteiger Comixense bekommt zu spüren, welche Kaliber im Oberhaus herumlaufen. Albany hatte vor seinem Härteeinsatz drei Mal so viel Siegchance wie die Gastgeber und nach diesem auch noch knapp doppelt so viel, was die Gäste aufgrund der großartigen Elfmeter-Parade ihres Torwarts zu einem verdienten Auswärtssieg nutzen konnten.

Halifax Heroes - VfL Chaos 2003 0 : 7

Torschützen: --- *** Heian Shodan (11., 64.), Blockupy (26., 69.), Plagiat (31., 87.), FCB (54.)

Da muss man wirklich mehrmals hinschauen - aber ja: Genau so war es. Der VfL nahm den Serienmeister der vergangenen Jahre regelrecht auseinander, während die nach dem Spiel ziemlich zerschunden aussehenden Heroes ihre ebenfalls vorhandenen Chancen ausnahmslos versiebteten. Das Ergebnis geht sogar in dieser ungeheuerlichen Höhe in Ordnung. Den Schiri sah man allerdings bereits in der Halbzeitpause total besoffen durch den Kabinengang torkeln; vom Spielgeschehen kann der Mann in Schwarz nicht viel mitbekommen haben.

Heart of Scapa Flow - Steinbock Schilda 4 : 0

Torschützen: Bill Frisell (48.), Philip Catherine (86.), Stanley Jordan (16.), Enrico Pieranunzi (72.) *** ---

Schildas Manager hatte offensichtlich in seinem TEAMCHEF-Formular manuell herumgepfuscht und dabei seine Aufstellung um einen WP verschlechtert. Gegen die souverän aufspielenden Herzen spielte dies aber keine Rolle: Die Gastgeber hatten alles im Griff und demonstrierten zudem eine fabelhafte Chancenverwertung.

Blut-Rot Mannheim - Grobitown Rangers 0 : 0

In einer hochklassigen Begegnung hielten die Rangers gut dagegen und verweigerten dem Gegner eine Siegchance oberhalb von 50%. Die vereinzelt Torchancen auf beiden Seiten führten zu nichts Zählbarem, sodass am Ende die Rangers einen Punkt mit nach Hause nehmen durften.

Neu entdeckte Talente

3. FC Eiderstedt: van Helsing

Die Spekulanten: Yasiel Puig

Heart of Scapa Flow: Steven Wilson

Damit sind alle Talente für diese Saison entdeckt.

1. Liga 4. Spieltag

Agricola Team - SV Comixense 1 : 0

Torschützen: Privatforst (66.) *** ---
 Elfmertore: - (1 verschossen) *** -
 Gelbe Karten: Fischfang *** Belldandy, Moka

Im eigenen Stadion punkten die Bauern auch diesmal voll, wenngleich das mit der gebrochenen 3:1-Regel durchaus knapp wurde. Dass die Gäste für ihr einziges Foulspiel in den gesamten 90 Minuten gleich zwei Gelbe Karten und einen Elfmeter kassierten, ist kein Ruhmesblatt für die neue balancierte DI-Matrix.

FC Hollywood - Heart of Scapa Flow 0 : 0

Mit einer taktischen Vorstellung erster Sahne sicherten sich die Gäste die einzige Torchance dieser Begegnung und damit gleichzeitig einen weiteren verdienten Auswärtspunkt. Damit setzen sich die Herzen an der Tabellenspitze fest.

Grobitown Rangers - American Soccer Club II 4 : 0

Torschützen: Charlie-Hotel (17., 64.), Oscar-Echo (17., 78.) *** ---

Im betriebsinternen ptv-Duell waren es eindeutig die Zuschauer, die zwischen zwei relativ ähnlichen Teams den Ausschlag gaben. Nach dem Doppelschlag in der 17. Minute war die Luft raus und die Gäste ergaben sich in ihr Schicksal.

Steinbock Schilda - Blut-Rot Mannheim 2 : 2

Torschützen: Ringo (77.), Martini (87.) *** SAP (59.), Monnem (38.)
 Gelbe Karten: Big Jim *** ---

In einem rassigen Schlagabtausch boten beide Teams den Zuschauern alles, was das Herz begehrt. Schilda hatte versucht, dem Handelswertriesen mit knallhartem Einsatz den Zahn zu ziehen, doch die Gäste versuchten fast dasselbe und waren sogar noch stärker als die Steinböcke inklusive Härte und Heimvorteil. Am Ende retteten die Gastgeber einen Punkt - verdient war der aber nicht.

Lokomotive Albany 1830 - Halifax Heroes 1 : 0

Torschützen: Huch (46.) *** ---

Nach dieser Runde fragt man sich, was Manager Schlumpberger seinen Spielern vor dem Spiel an Anweisungen mitgibt. Gerade eben war seine Truppe unter der Erwartungshaltung, daheim siegen zu müssen, zusammengeklappt; im Spiel beim Meister von vor einem Jahr waren die Heroes nicht wiederzuerkennen und hatten sogar eine Torchance mehr als die Gastgeber! Albany hatte allerdings einen kosmetischen Härtepunkt eingesetzt - und der entschied diese Begegnung.

VfL Chaos 2003 - FC Südlich 2 : 1

Torschützen: Blockupy (6., 54.) *** ---
 Elfmertore: - *** 1 (2 verschossen)
 Rote Karten: Erwartungspunkte (75.) *** ---
 Gelbe Karten: EFSM, Vulkanasche *** ---

Diesmal war der Schiedsrichter nüchtern und gab sich alle Mühe, das Spiel in einem gesitteten Rahmen zu halten, womit er alle Hände voll zu tun hatte. Drei Elfmeter für die Gäste reichten diesen jedoch nicht aus, um hier die verdiente Niederlage abzuwenden.

Warteliste

Auf der Warteliste steht (1): *Simon Alperowitz*.

Vereine mit einem NMR in der laufenden Saison: *PS Spielerei*.

2. Liga A 3.Spieltag

Hexenkessel SV - Reissdorfer Thekentornados 4 : 2

Torschützen: Andy Nocon (19., 75.), Trevor Erhardt (82.), Toni Forster (20.) *** Eros Center (33.)
 Elfmertore: - (1 verschossen) *** 1
 Gelbe Karten: Toni Forster, Trevor Erhardt *** Reissdorf Kölsch

Der erste Saisonsieg für den HSV, der offensichtlich den Schiedsrichter verhext hatte, welcher den Gastgebern viel mehr Nickeligkeiten durchgehen ließ als den fast genauso hart bestrafte Tornos. Dabei waren die Gäste aus Reissdorf taktisch dermaßen klar unterlegen, dass die ganze Treterei hier gar nicht nötig gewesen wäre.

Viking Raiders - Rüttgers Club 3 : 1

Torschützen: Fatum (85.), Thoar (31.), Atropos (26.) *** rosa. l. (17.)

Die Wikinger waren bei gleicher Taktik deutlich mehr als nur um den Heimvorteil stärker, obwohl Horatio die Erwartungen seines Trainers nicht ganz erfüllen konnte. Bei über 80% Siegwahrscheinlichkeit für die Gastgeber trafen beide Teams exakt das Erwartungsergebnis.

PS Spielerei - Die Spekulanten 5 : 2

Torschützen: Perez (22., 84.), Lotus GP (10.), Maldonado (75.), diResta (36.) *** Chivax (38.), Andre Ethier (19.)

Stan Dard ließ die Autos munter nach vorne spielen, was sich gegen die ebenfalls mit voller Jugendarbeit agierenden Gäste als gute Taktik erwies. Da beide Teams ihre Torchancen im Rahmen der Erwartung nutzen konnten, geriet der verdiente Heimsieg des Tabellenführers nie in Gefahr.

Kogge Hansa - Goaldies 1 : 2

Torschützen: Koehler (36.) *** Buffon (33.), Enke (23.)
 Gelbe Karten: --- *** Buffon, Hildebrand

Manager Bremer hatte noch schlechte Erinnerungen an diese Begegnung aus der Vorsaison, und diese scheint seine Spieler hier gelähmt zu haben. Taktisch war die Kogge nämlich klar überlegen, und das Ergebnis hätte genau anders herum ausfallen müssen. Aber als die Gäste schon nach einer guten halben Stunde ihre Torquote um fast 100% übertroffen hatten, konnten die Hanseaten den Rückstand nur noch verkürzen.

3. FC Eiderstedt - Soup Dragons 0 : 0

Die Suppendrachen hielten im Rahmen ihrer Möglichkeiten dagegen, was zwar nicht ausreichte, um die Siegchance der Gastgeber unter 50% zu drücken, aber einen glücklichen Auswärtspunkt einbrachte. Eiderstedts Torchancen hielten sich in Grenzen, und die Defensive der Gäste stand gut.

Lokomotive Leipschs - Titanic Players 0 : 2

Torschützen: --- *** Colossus (9., 85.)

7:0 Torchancen für die Gäste! Die Titans mussten sich hier gar kein Bein ausreißen, um leicht und locker beide Punkte mit nach Hause zu nehmen. Die Eisenbahner werden in dieser Saison um jeden einzelnen Punkt kämpfen müssen.

Dies & Das

Teamkader-Printouts per Mail versandt an *PS Spielerei*. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRler mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch. **Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.**

2. Liga A 4. Spieltag

Reissdorfer Thekentornados - PS Spielerei 5 : 3

Torschützen: Mühlen Kölsch (28., 63., 81.), Früh Kölsch (77.), Reissdorf Kölsch (6.) *** Lotus GP (80.), Kobayashi (44.)
 Elfmertore: - *** 1
 Gelbe Karten: Rumms Di Bumms *** ---

Reissdorf war mit der Jugendarbeit schon weiter als die von Stan Dard aufgestellten Autos und konnte sich deshalb eine unterlegene Taktik leisten. Durch den Elfmeter wurde am Ende auch das Erwartungsergebnis exakt getroffen.

Rüttgers Club - 3. FC Eiderstedt 3 : 2

Torschützen: Wahnsinn (6., 51.), Ingo Insterburg (44.) *** Maximal (88.), Baron Koks (3.)
 Gelbe Karten: Mordred, Paul, Wahnsinn *** ---

Dank des abgeschenkten Pokalspiels war Rüttgers Club hier bereits fertig mit der Jugendarbeit und demzufolge klar überlegen. Durch den verdienten Heimsieg ziehen die Gastgeber in der Ligatabelle sogar an ihrem Gegner vorbei.

Titanic Players - Hexenkessel SV 11 : 2

Torschützen: Hydra (48., 69., 80.), Giant (7., 76.), Centaur (5., 19.), Serpent (23., 36.), Warlock (31.), Colossus (66.) *** Ardbeg (21.), Trevor Erhardt (3.)

Und noch eine zweistellige Klatsche für die Hexen, deren Chance auf einen Auswärtssieg satte 0.0006% betrug (meint UNITED/XY). Den Titanic Players wird das aufgebesserte Torverhältnis recht sein: Einem geschenkten Gaul schaut man nicht hinter die Kiemen.

Soup Dragons - Lokomotive Leipschs 1 : 0

Torschützen: Charly (4.) *** ---
 Gelbe Karten: --- *** Kain Abel, Rainer Glaube, Stefan Kunz

Beide Teams haben nun gut eine Saison auf dem Buckel, doch die Entwicklung der beiden Vereine könnte kaum unterschiedlicher sein. Auch mit 1200 kKj. mehr auf dem Konto spielten die Dragons mühelos fast 90% Siegchance heraus, beließen es aber letztlich bei dem einen entscheidenden Treffer.

Die Spekulanten - Kogge Hansa 2 : 0

Torschützen: Clayton Kershaw (69.), Commerzbank (53.) *** ---

Die Spekulanten waren genau eine Klasse stärker als ihre Gäste und ließen gerade mal eine einzige Torchance derselben zu. Mit diesem souveränen Heimsieg halten sich die Frankfurter in der Spitzengruppe der Tabelle, was den Perspektiven ihres sperrigen Neuzugangs nur gut tun kann, zumal für die Anschaffung desselben auch noch ein stattlich verzinsten Überziehungskredit zu tilgen ist.

Goaldies - Viking Raiders 1 : 1

Torschützen: Sippel (80.) *** Helga (56.)
 Elfmertore: - *** - (1 verschossen)
 Gelbe Karten: --- *** Helga, Sven

Die Goaldies hatten durch ihren gezielten Härteeinsatz die Anzahl ihrer Torchancen genau verdoppelt und damit eine leichte Überlegenheit herausspielen können. Dennoch mussten sie lange zittern, bis sie wenigstens einen Punkt erkämpft hatten, und dafür auch noch einen Strafstoß überstehen.

Dies & Das - 2. Liga A

PS Spielerei: NMR-Training *diResta*, *Kobayashi*, *Maldonado*, *Perez*.

2. Liga B 3.Spieltag

Profexa Vorwärts - Mangelsdorfer Mannen 10 : 2

Torschützen: Hein Blöd (20., 57., 65., 86.), Keinen Zug abgegeben (6., 16., 22., 49.), Chumly (26.), Schnuffi (44.)
 *** Chuck Loeb (5.), Sha (19.)

Dass für die Mannen harte Zeiten angebrochen sind, das war schon vor dieser Begegnung klar. Profexa erwischte den Gast genau dort, wo es am meisten weh tat, und schoss Mangelsdorf gleich zweistellig ab, was bei mehr als 99% Siegwahrscheinlichkeit auch völlig in Ordnung geht.

Atletico Cheb FC - Kallemänner 0 : 0

Elfmertore: - (1 verschossen) *** -

Manager Wetzstein scheint mit der Stärke seines neu aufgebauten Teams noch nicht so recht vertraut zu sein. Hier ließ er immerhin 3 WP auf der Bank sitzen, um anschließend in die dadurch geschwächte Reihe auch noch zu prügeln. Der Härteeinsatz der Gäste erschloss sich mir allerdings ebenso wenig und hätte die Kallemänner beinahe den Münzwurf um den Auswärtspunkt gekostet.

Schwabenauswahl - Kraichgau Rangers 6 : 3

Torschützen: Nestelschwaub (39., 80.), Blitzschwaub (48., 71.), Häberle (85.), Pfeleiderer (64.) *** Osterhase (30.), Hantschke (47.), Der Fuchs (60.)

In einem ausgesprochen einseitigen Ländle-Derby zwischen Schwaben und Badensern zeigte der Neuling dem Gründungsmitglied, wo Bartel den Most holt. Die Rangers nutzten ihre wenigen Chancen zwar routiniert, aber mehr als die Niederlage in Grenzen zu halten war hier nicht drin.

Sesamstraßen Kicker - SpVgg Kieselstein 3 : 0

Torschützen: Rimmele (13., 34.), Rettich (79.) *** ---

Die Sesamstraße machte alle Torchancen rein und die Gäste keine einzige. Nach dem Fehlstart in Runde 1 holen die Kicker hier zwei dennoch verdiente Punkte gegen den Tabellenführer und müssen ihre Saisonziele noch keineswegs begraben.

Viktoria Nordenthausen - Brunswick Lions 3 : 0

Torschützen: Dennis Jürgens (16., 60.), Dennis Reisser (80.) *** ---

Gelbe Karten: --- *** Petrov

Die beiden Härtepunkte der Gäste brachten ihnen exakt ihre beiden einzigen Torchancen. Dies änderte jedoch nichts daran, dass die taktisch klar überlegenen Enten das Spiel bestimmten und einen deutlichen Sieg herausspielen konnten.

Ritter der Tafelrunde - Galaktische Raumgilde 3 : 0

Torschützen: Parzival (42., 84.), Uther Pendragon (10.) *** ---

Auch hier hatten die Gastgeber alles im Griff und ließen der Raumgilde nur eine einzige Torchance. Das Glück, das sich Manager Seidel erhofft hatte, damit "kein Ball reinfliegt", hätte enorme Ausmaße haben müssen.

Nichtliga-Verkäufe

Galaktische Raumgilde: Zentaurie (132 kKj)

VfL Chaos 2003: PKW-Maut (176 kKj)

Viking Raiders: Hope0 (48 kKj)

2. Liga B 4.Spieltag

Mangelsdorfer Mannen - Schwabenauswahl 1 : 4

Torschützen: Tony Malaby (36.) *** Pfeleiderer (4., 65.), Knöpflesschwaub (64.)
 Elfmertore: - *** 1
 Rote Karten: --- *** Allgaier (72.)
 Gelbe Karten: Christian Lillinger, Lima, Sha *** ---

Trotz der völlig überzogenen Flut an Strafen auf beiden Seiten hatte die Schwabenauswahl keine Mühe, den ersten Auswärtssieg ihrer noch jungen Vereinsgeschichte einzufahren. Mangelsdorf wollte mit dem Kopf durch die Wand, welche sich aber genau an dieser Stelle als besonders stabil erwies.

Kallemänner - Viktoria Nordentenhausen 2 : 0

Torschützen: Huntekarl (1., 53.) *** ---

Mit einer simplen, aber effektiven Taktik schafften die Gastgeber über 80% Siegchance und den Sprung ins Mittelfeld der Tabelle. Wieso die Enten allerdings 4 WP auf der Bank vergammeln ließen, wird wohl ihr Geheimnis bleiben.

Galaktische Raumgilde - Profexa Vorwärts 1 : 3

Torschützen: Zylonen (64.) *** Keinen Zug abgegeben (3., 63.), Sebastian Säuerlich (4.)

Obwohl die Gäste heftig mit der Einhaltung der 2:1-Regel kämpften, hatten sie hier die bessere Taktik gefunden und leichte Vorteile erspielen können. Der Doppelschlag in den ersten Minuten entschied die Begegnung - von diesem Schock erholte sich die Raumgilde nicht mehr.

Brunswick Lions - Ritter der Tafelrunde 3 : 1

Torschützen: K.Toffel (86.), P.F.Ffer (3.), P.Tersilie (70.) *** Parzival (3.)
 Gelbe Karten: D.Batte, Petrov, Rettungsanker *** ---

Nach dem Nicht-Einsatz von Härte und Heimvorteil war die Aufstellung der Gäste um 6 WP schlechter geworden als vorher. Entsprechend demotiviert liefen die Tafelritter auf dem Platz herum, wo Brunswick die siegbringende Taktik gefunden und konsequent durchgezogen hatte. So schlägt dann auch ein bislang torloses Schlusslicht einen bisher gegentorlosen Tabellenführer verdient!

Kraichgau Rangers - Sesamstraßen Kicker 1 : 0

Elfmertore: 1 *** -
 Gelbe Karten: --- *** Rettich, Rimmele, Rovaniemi

Der verpatzte Saisonstart scheint die Sesamstraße aus der Bahn geworfen zu haben: 2 WP Rechenfehler in der Aufstellung, 2 WP auf der Bank sitzen gelassen und vor allem ein schlimmer Fingerfehler, der dem Verein in der kommenden Runde weh tun wird. Taktisch hatten die Gäste hier sehr gut mithalten können, doch ihr Härteeinsatz rechnete sich schon nach Erwartungswert nicht und kostete durch den Elfmeter letztlich auch noch den eigentlich verdienten Auswärtspunkt.

SpVgg Kieselstein - Atletico Cheb FC 0 : 1

Torschützen: --- *** Bozena (81.)
 Gelbe Karten: Ente *** Mariana

Beide Teams schafften mit ihrem jeweils einzigen Härtepunkt (der prompt mit je einer Gelben Karte geahndet wurde) eine zusätzliche Torchance, was bei den klar unterlegenen Gästen allerdings deutlich mehr ausmachte. Die Kieselsteine hatten an diesem Tag kein Zielwasser getrunken, denn eigentlich hätten sie hier einen Treffer mehr erzielen müssen als die Mädels.

Dies & Das - 2. Liga B

Mangelsdorfer Mannen: *Christina* Lillinger heißt korrekt *Christian* Lillinger. (GM-Eingabefehler in Runde 1.)

GM-Angebot

Versteigerung

1) Breitfuß	A II 10 >12 [2.5] (7) für	2721 (2667) an 3. FC Eiderstedt
2) BER	F III 10 [-0.5] für	2858 (2756) an VfL Chaos 2003
3) Sandhofen	F II 5 [0] (2) 3*M für	1200 (1132) an Blut-Rot Mannheim
4) Tippfehler	F nT 4 >11 (10) 2*V für	1437 (1383) an Lokomotive Albany 1830
5) Youn Sun Nah	M II 8 >11 für	999 (957) an Mangelsdorfer Mannen
6) Lion	S X 3 [-1] (7) für	1222 (1122) an Titanic Players
7) Thor	F III 9 >11 für	1358 (955) an SV Comixense
	2*V 2*M 2*S	

11795

Neues Angebot

1) T IX 9 >11 [1] (1) (NL-Wert: 0)
2) VMS V 11 [0] (NL-Wert: 0)
3) F X 13 (4) (NL-Wert: 0)
5*V 5*M 5*S
4) F III 10 >13 (2) (NL-Wert: 360)
5) F nT 4 >11 (4) (NL-Wert: 360)
6) VM I 4 >10 [0.5] (NL-Wert: 352)
7) VM IV 11 (3) (NL-Wert: 242)

Beim Entwurf des Angebotes habe ich als GM durchaus gewisse Vorstellungen davon, welche Art von Verein bestimmte Spieler vermutlich kaufen werden - bzw. sinnvollerweise kaufen sollten. Umso verblüffter bin ich über einige Ereignisse dieser Versteigerung.

- *Breitfuß* (der zweitbeste Spieler des diesjährigen Angebots), den der Manager mit dem vierthöchsten Gebot als "Meisterspieler" bezeichnete und der auch als solcher gedacht war, landet in der 2. Liga. Immerhin bei einem Verein, der sich mit dem Kauf von Hintermannschaft auskennt und der sich nun zumindest im Pokalwettbewerb Hoffnungen auf einen Titelgewinn machen darf... falls er die nächste Runde gegen einen Erstliga-Riesen übersteht, denn noch ist der 'breite' Ausputzer ja gesperrt.
- *BER* (der zweitbeste Feldspieler des diesjährigen Angebots), pflegeleichter Spielertrainer fast für die Ewigkeit (also etwa den Termin, zu dem der echte BER in Betrieb gehen soll...), dürfte seine Liebhaber im Kreise derjenigen Manager finden, die langfristig planen. Beim VfL Chaos 2003 ist er dabei durchaus an die richtige Adresse geraten.
- *Sandhofen*, der niemals Stufe 10 erreichen wird, trägt ein riesiges, wenngleich unsichtbares Schild "Zweitligaspieler" auf seiner Stirn. Und wer kauft ihn am Ende? Der Handelswertriese des Ligasystems, also der buchstäblich letzte Verein, dem ich das zugetraut hätte, und der sich dabei sogar noch bis zum Anschlag verschuldet hat. Die Gebote Nr. 2 bis 4 kamen immerhin von drei Zweitligisten.
- *Tippfehler*, ein Talent bis Stufe 11, bietet zusätzliches Trainingspotenzial und Überstärke im Paket. Der perfekte Spieler für einen starken Erstligisten, der sich an seiner Sperre nicht stört, und bei einem solchen ist er auch gelandet. Nächste Runde gibt es ihn übrigens noch einmal, dann mit einer kürzeren Sperre.
- *Youn Sun Nah*, der langweilige $\mathbf{x \ II \ 8}$ - von der Sorte hat jeder Verein ein paar Spieler. Wer braucht so etwas also? Am ehesten vielleicht jemand, der ihn tatsächlich auf Stufe 11 trainieren möchte, obwohl seine Talente inzwischen eingespielt sein sollten - immerhin wurde in dieser Runde der eine oder andere $\mathbf{x \ III \ 6}$ trainiert. Und wer kauft ihn? Ausgerechnet Erstliga-Absteiger *Mangelsdorf*, dessen Name in Sachen Trainings-WP derzeit Programm sein dürfte. Einen Spieler auf Position 5 für weniger als $\mathbf{U \ S \ W}$ -Wert zu kaufen ist allerdings eine schöne Leistung vom Autor dieses Programms.
- *Lion*, der zunächst mal 3 Trainings-WP und in der Rückrunde dann noch eine Härtereserve bietet, ist das Paket für Pechwürfler der Vorsaison, deren Trainingsplan nicht aufgegangen ist, oder aber für Vereine, die sich bereits etwas Teures zum Trainieren gekauft haben. Und wo unterschreibt der Kerl? Beim amtierenden Pokalsieger! Zugegeben, die *Titanic Players* sind gerade aus der 1. Liga abgestiegen, aber da hätte es bei anderen Vereinen mehr Bedarf gegeben.
- *Thor*, der alte 9er mit Trainings-Option in Richtung Überstärke, ist eine praktische Ergänzung für jedermann: Man muss ihn nicht unbedingt trainieren, kann aber problemlos 2 WP darin unterbringen, falls man welche herumliegen hat. Aufsteiger und Vorjahres-Pokal-Halbfinalist *SV Comixense* ist so gesehen ein relativ plausibler Käufer - nur der Preis war ein bisschen arg hoch. Und wieso hat *Comixense* eigentlich nicht einen WP weniger auf den jüngeren Spieler Nr. 5 geboten?

Sehr gut gefallen hat mir das Preisniveau dieser Runde, das sich nach den zuletzt inflationären Geboten nun wieder eher auf dem Niveau meiner berechneten Angebotspreise bewegt und dieses ohne den von *Comixense* verschenkten WP fast exakt getroffen hätte.

Transferliste

Versteigerung

- 1) Henriette Wagner MS III 5 für 272 an Rüttgers Club
- 2) Stew MS III 4 für 182 an Hexenkessel SV

Ein Gebot des SV *Comixense* auf die Transferliste war in sich widersprüchlich und wurde daher ignoriert.

Neues Angebot

- 1) Von Hexenkessel SV: Jaro Mucha A nT 2 >10 0 DP NL-Wert: 400
- 2) Von Blut-Rot Mannheim: Käthe Seitz V III 6 >9 0 DP NL-Wert: 240

Falls jemand zusätzliches Trainingspotenzial braucht: Das wird diesmal von den *Hexen* gleich in exzessiver Form angeboten, mit der Ankündigung eines Sperrgebots in Höhe von 500 kKj.

Auslosung zur zweiten Pokal-Hauptrunde:

1. Steinbock Schilda - Halifax Heroes (1-1)
2. Titanic Players - Agricola Team (2A-1)
3. 3. FC Eiderstedt - Grobitown Rangers (2A-1)
4. Kogge Hansa - SV Comixense (2A-1)
5. Galaktische Raumbilde - American Soccer Club II (2B-1)
6. Soup Dragons - Kraichgau Rangers (2A-2B)
7. Profexa Vorwärts - Ritter der Tafelrunde (2B-2B)
8. SpVgg Kieselstein - Kallemänner (2B-2B)
9. Fantasy Herolds - Blut-Rot Mannheim (Am-1)
10. Blues Power - Lokomotive Albany 1830 (Am-1)
11. Battlefield II - FC Südlich (Am-1)
12. Die Merkatoren II - VfL Chaos 2003 (Am-1)
13. American National Soccer Institute II - Goaldies (Am-2A)
14. Kölsche Korps - Die Spekulanten (Am-2A)
15. TSV Aufderhöhe I - Viking Raiders (Am-2B)
16. Badische Erzrivalen I - TSV Aufderhöhe II (Am-Am)

Amateur-Teams haben **80 WP** zur Verfügung. Alle Spiele werden auf *neutralem Platz* ausgetragen. Die **Nummer** des Spiels ist *unbedingt* mit der Aufstellung anzugeben!

Sperrungen 1. Liga:

Halifax Heroes: Neymax (7)
 Lokomotive Albany Tippfehler (10)
 1830:
 Blut-Rot Sandhofen (2)
 Mannheim:
 VfL Chaos 2003: Erwartungspunkte
 (1)

Sperrungen 2. Liga A:

Titanic Players: Lion (7)
 3. FC Eiderstedt: Breitfuß (7)
 Die Spekulanten: Carl Crawford (10)

Sperrungen 2. Liga B:

Schwabenauswahl: Allgaier (1)
 SpVgg Kieselstein: Ente (1)

1. Liga

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Heart of Scapa Flow	2 0 0	0 2 0	+6	7:1	6:2	4	4	1039	V.Bongartz
2)	Lokomotive Albany 1830	2 0 0	1 0 1	+2	4:2	6:2	8	4.5	426	A.Reschke
3)	VfL Chaos 2003	1 1 0	1 0 1	+6	10:4	5:3	22	4	-469	C.Neumann
4)	Grobitown Rangers	2 0 0	0 1 1	+5	7:2	5:3	0	3.5	1667	D.Kamlah
5)	Blut-Rot Mannheim	1 1 0	0 2 0	+2	5:3	5:3	0	3	-661	M.Hellige
6)	American Soccer Club II	2 0 0	0 0 2	+1	7:6	4:4	0	3.5	2296	L.Kautzsch
7)	FC Hollywood	1 1 0	0 1 1	-1	1:2	4:4	36	3.5	639	T.Gebhard
8)	Agricola Team	2 0 0	0 0 2	-4	4:8	4:4	12	3.5	1076	M.Kopp
9)	FC Südlich	1 1 0	0 0 2	+2	7:5	3:5	8	3	1353	S.Bauer
10)	Steinbock Schilda	1 1 0	0 0 2	-4	4:8	3:5	4	3	2965	J.Haack
11)	SV Comixense	1 0 1	0 0 2	-5	3:8	2:6	8	2	1032	G.Bischoff
12)	Halifax Heroes	0 1 1	0 0 2	-10	1:11	1:7	0	2.5	430	M.Schlumpberger

2. Liga A

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	PS Spielerei	2 0 0	1 0 1	+13	24:11	6:2	0	3.5	3018	T.Edbauer
2)	Reissdorfer Thementornados	2 0 0	1 0 1	+6	16:10	6:2	16	3.5	1804	G.Dehmer
3)	Die Spekulanten	2 0 0	1 0 1	+1	6:5	6:2	0	3	-403	T.Lauterbach
4)	Rüttgers Club	2 0 0	0 1 1	+8	18:10	5:3	24	3.5	528	A.-C.Meisen
5)	Titanic Players	1 1 0	1 0 1	+6	17:11	5:3	8	4.5	880	H.Springer
6)	3. FC Eiderstedt	1 1 0	1 0 1	+5	9:4	5:3	8	3	-430	M.Ahlemeyer
7)	Soup Dragons	2 0 0	0 1 1	+2	3:1	5:3	0	4	1580	O.Schröder
8)	Goaldies	0 1 1	1 0 1	-2	4:6	3:5	20	3.5	-323	M.Frenzel
9)	Viking Raiders	1 0 1	0 1 1	-3	8:11	3:5	8	4	3	R.Schediwy
10)	Kogge Hansa	1 0 1	0 0 2	-6	4:10	2:6	0	2	2260	T.Bremer
11)	Hexenkessel SV	1 0 1	0 0 2	-24	10:34	2:6	8	3.5	1858	U.Kripp
12)	Lokomotive Leipschs	0 0 2	0 0 2	-6	1:7	0:8	12	2.5	142	J.Elstner

2. Liga B

Platz	Verein	Heim	Auswärts	Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Profexa Vorwärts	1 1 0	2 0 0	+12	18:6	7:1	0	4	2134	B.Lickes
2)	Schwabenauswahl	2 0 0	1 1 0	+8	15:7	7:1	10	4.5	-286	M.Schnalke
3)	Ritter der Tafelrunde	2 0 0	1 0 1	+5	8:3	6:2	0	3	2534	L.Grossmann
4)	SpVgg Kieselstein	1 0 1	1 0 1	+2	6:4	4:4	12	2.5	2117	P.Drexler
5)	Viktoria Nordenthausen	2 0 0	0 0 2	-1	4:5	4:4	0	3	780	D.Horn
6)	Atletico Cheb FC	0 2 0	1 0 1	-1	2:3	4:4	12	4	-697	C.Wetzstein
7)	Kraichgau Rangers	2 0 0	0 0 2	-2	7:9	4:4	0	3	2848	T.Schreckenberger
8)	Kallemänner	1 0 1	0 1 1	-5	4:9	3:5	0	4	2038	K.-H.Peuckmann
9)	Mangelsdorfer Mannen	1 0 1	0 1 1	-10	6:16	3:5	20	2	951	R.Gunst
10)	Sesamstraßen Kicker	1 0 1	0 0 2	0	3:3	2:6	12	3	2508	H.Girke
11)	Galaktische Raimgilde	1 0 1	0 0 2	-1	9:10	2:6	0	2	-38	M.Seidel
12)	Brunswick Lions	1 0 1	0 0 2	-7	3:10	2:6	20	3.5	2285	S.Wöllner

1. Liga		2. Liga A		2. Liga B	
5 Quote	(A S C I I)	6 Mordred	(Rüttgers Club)	8 Keinen Zug abgegeben	(Profexa Vorwärts)
4 Blockupy	(VfL Chaos 2003)	6 Perez	(PS Spielerei)	7 Hein Blöd	(Profexa Vorwärts)
3 Brunnen	(Agricola Team)	5 Reissdorf Kölsch	(Reissdorfer TT)	5 Ferengie	(Galakt. Raimgilde)
3 Schanze	(FC Südlich)	4 Trevor Erhardt	(Hexenkessel SV)	4 Parzival	(Ritter der Tafelrunde)
2 Hebandanz	(FC Südlich)	4 Ingo Insterburg	(Rüttgers Club)	3 Huntekarl	(Kallemänner)
2 Charlie-Hotel	(Grobitown Rangers)	4 Colossus	(Titanic Players)	3 Blitzschwaub	(Schwabenauswahl)
2 Oscar-Echo	(Grobitown Rangers)	4 Lotus GP	(PS Spielerei)	3 Pfeiderer	(Schwabenauswahl)
2 Kurumu	(SV Comixense)	4 Hispania RT	(PS Spielerei)	3 Dennis Jürgens	(Nordenthausen)
2 Martini	(Steinbock Schilda)	3 Andy Nocon	(Hexenkessel SV)	3 Birgit	(SpVgg Kieselstein)
2 Enrico Pieranunzi	(Heart of Scapa Flow)	3 Mühlen Kölsch	(Reissdorfer TT)	2 Ben Moussay	(Mangelsdorfer Mannen)